

Tischvorlage

Öffentlicher Teil

Auszug aus der Niederschrift

der 16. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 21.02.24

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand	Dienststelle
12	24/0017	Haushaltsplanberatung 2024 für die Kinder- und Jugendhilfe	FB 5

Der Vorsitzende eröffnet TOP 12 (DS Nr. 24/0017). Dieser Punkt wurde aus der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.11.23 vertagt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass unter diesem Tagesordnungspunkt drei Anträge der freien Träger mit zu beraten sind. Diese wurden ebenfalls in die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses verschoben. Es handelt sich um folgende Anträge:

- Antrag des deutschen Kinderschutzbunds Ortsverband Sankt Augustin bezüglich der Offenen Tür in Buisdorf
- Antrag des Stadtjugendrings bezüglich der Einrichtung einer weiteren Minijobstelle
- Antrag der Jugendfarm zur Förderung des offenen Spielangebots für junge Menschen im Quartier Mülldorf Nord

Weitere Anträge zur Haushaltsplanberatung, die den Bereich Kinder- und Jugendhilfe betreffen, liegen nicht vor und können demnach nicht vom Jugendhilfeausschuss beraten werden. Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen zu dem Tagesordnungspunkt.

Herr Dr. Beckmann (CDU-Fraktion) fragt zur Baumaßnahme der Skateranlage (Investitionsnr. 05-00155, Seite 62 der Vorlage) nach, ob die Formulierung „Neben den Planungs- und Bauleistungen ist auch die Errichtung der Half-Pipe förderfähig“ zutreffend sei. Zudem bittet er um Klärung, ob in diesem Fall nachträglich Gelder zurückgezahlt werden müssten, die bereits verausgabt wurden.

Herr Dr. Waldästl (Vorsitzender) weist darauf hin, dass hierzu wahrscheinlich die Kämmerei eine Info geben kann.

Herr Dr. Eßer (Erster Beigeordneter) bietet an, dass die Verwaltung bis zur Sitzung des Finanzausschusses die Antwort klärt.

Der Vorsitzende erteilt Frau Borowski (SPD-Fraktion) das Wort.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) berichtet, dass alle drei Anträge aus jugendpolitischer Sicht unterstützt und befürwortet werden. Dies wurde bereits in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses deutlich gemacht. Im Kontext der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen wird mit Blick auf die Haushaltsberatungen die Verweisung in den Finanzausschuss beantragt.

Herr Dr. Beckmann (CDU-Fraktion) stimmt dem zu.

Herr Waldästl (Vorsitzender) fasst zusammen, dass der Jugendhilfeausschuss die jugendpolitische Notwendigkeit der drei Anträge feststellt und diese zur Entscheidung in den Finanzausschuss verweist.

Es wird um eine positive Abstimmung durch das Kartenzeichen gebeten. Dabei weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Träger, die Anträge gestellt haben, bei ihren eigenen Anträgen befangen und nicht abstimmungsbefugt sind. Zudem wird nach Gegenstimmen und Enthaltungen gefragt.

Auf dieser Grundlage wird einstimmig für die jugendpolitische Notwendigkeit der Anträge und deren Verweisung in den Finanzausschuss gestimmt.

Herr Waldästl (Vorsitzender) fragt an, ob es zu dem Entwurf des Haushaltsplans und dem Beschlussvorschlag noch Anmerkungen gibt.

Daraufhin merkt Christian Hensel (DPBM Rote Corsaren) an, dass er sich in Bezug auf Punkt 06.02.01 (Förderung der Kinder- und Jugendarbeit) über die umfangliche Förderung für die Jugendverbandsarbeit, die auch in den letzten Jahren zur Verfügung gestellt wurde, freut. Er bedankt sich dafür.

Herr Waldästl (Vorsitzender) lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Sankt Augustin stimmt den Mittelanforderungen des Fachbereichs Kinder, Jugend und Schule, die im Haushaltsentwurf enthalten sind, zu.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Sankt Augustin, den 29.02.2024

Für die Richtigkeit



Bianca Kalisch
Protokollführer

Gesehen:



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister